

Kein Winterloch im Stellenmarkt







Zürich, 23. Januar 2014. Die Schweizer Wirtschaft brummt, und zwar so gut, dass das Stellenangebot nicht einmal in das übliche Winterloch fällt. Das zeigt der Adecco Swiss Job Market Index, der regelmässig von der Uni Zürich erhoben wird. Dieser Index steigt auch im vierten Quartal nochmals um 2 Prozent!

Damit liegt der Index 15 Prozent höher als im Vergleichsquartal des Vorjahrs. Über das ganze Jahr 2013 stieg die Nachfrage nach Personal um 10 Prozent. Beide Zahlen zeigen, wie gut die Schweizer Wirtschaft läuft. Noch deutlicher wird dieser Trend im langfristigen Vergleich: Der Index liegt seit der zweiten Hälfte des Jahres 2013 anhaltend über dem Wert des langjährigen Hochs aus dem Jahre 2008.

Wachsendes Stellenangebot in der Ostschweiz

Grossregionale Indices:

Veränderung gegenüber Vorquartal

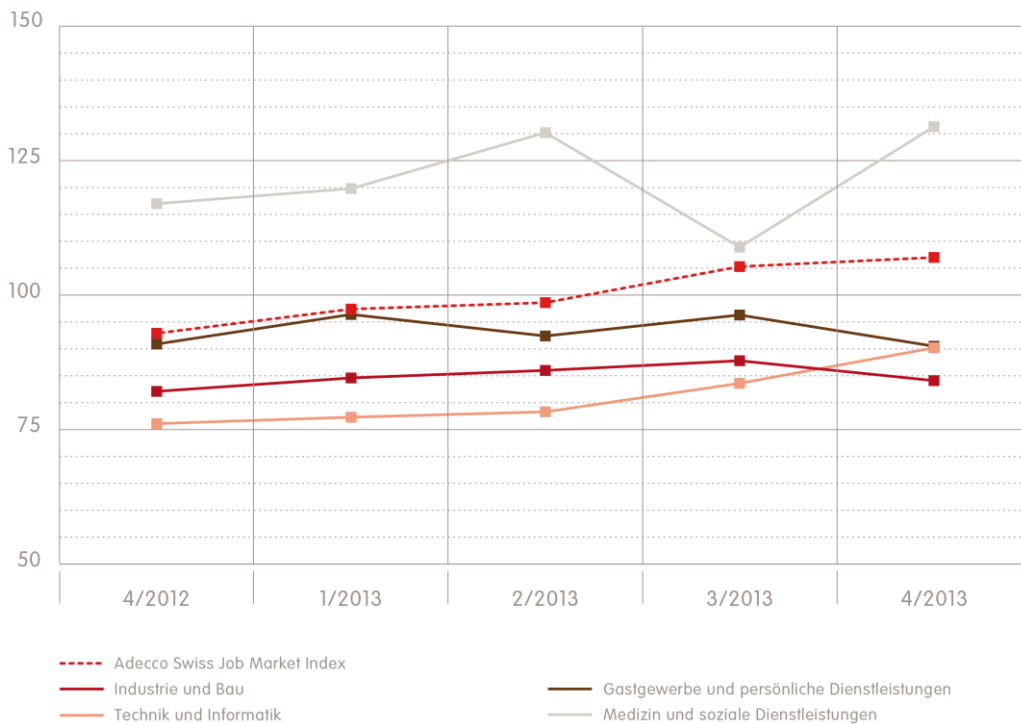
| Genferseeregion (GE, VD, VS) | Espace Mittelland (FR, NE, JU, BE) | Nordwestschweiz (BS, BL, SO, AG) | Zürich (ZH, SH) | Ostschweiz (TG, SG, AI, AR, GR, GL) | Zentralschweiz (ZG, SZ, UR, NW, OW, LU) |
|---|---|---|---|---|---|
|  |  |  |  |  |  |
| + 1% | + 3% | - 1% | + 2% | + 9% | - 6% |

Profitieren vom Wachstum tut vor allem die Ostschweiz. Die Zahl der ausgeschriebenen Stellen hat dort um 9 Prozent zugenommen. Es sind sogar 25 Prozent mehr als im Vergleichsquartal des Vorjahres! Der Boom im Osten des Landes basiert dabei nicht nur auf einem steigenden Stellenangebot im Gastgewerbe, sondern vor allem auf der schon länger wachsenden Nachfrage nach Technikern und Informatikern, aber auch nach Spezialisten in industriellen Berufen.

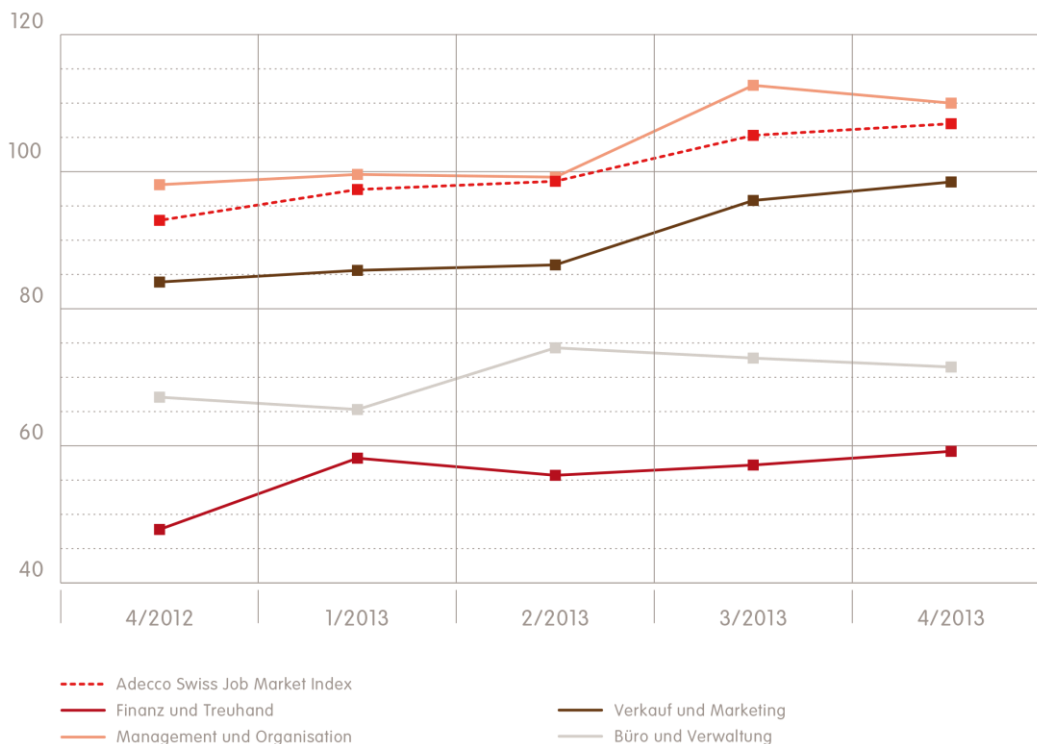
Das negative Gegenstück dazu ist die Zentralschweiz, wo die Nachfrage nach Personal um 6 Prozent zurückgeht. Dort fällt auf, dass die Region nicht vom allgemeinen Trend nach technischen Fachkräften profitiert. Leicht gewachsen oder stabil sind die anderen Regionen: Espace Mittelland legte immerhin noch 3 Prozent zu, der Grossraum Zürich um 2 Prozent. Die Genferseeregion mit plus 1 Prozent und die Nordwestschweiz mit minus 1 sind ziemlich stabil.

Gesuchte medizinische Fachkräfte, Lehrpersonen, Informatiker und Techniker

Adecco Swiss Job Market Index
Berufsindices I



Adecco Swiss Job Market Index
Berufsindices II



Media Release – Adecco Switzerland

Nach einem Rückgang im dritten Quartal sind Ende Jahr wieder 21 Prozent mehr Stellen in medizinischen und sozialen Berufen offen. Insbesondere die Nachfrage nach Lehrpersonen nimmt deutlich zu, aber auch Mediziner, Therapeuten und Pflegefachkräfte sind stark gefragt.

Ungebrochen ist die Nachfrage nach Informatikern. Zusammen mit den Technikern steigt die Suche nach ihnen um 8 Prozent. Bei den Technik- und Informatikberufen beträgt das Plus zum Vorjahr mittlerweile beachtliche 19 Prozent.

Interessant ist die Kategorie der Bankberufe. Die Nachfrage nach Finanzspezialisten und Treuhändern nimmt im Beobachtungsquartal zwar „nur“ um 3 Prozent zu. Aber im Vergleich zum Vorjahr beträgt das Plus 24 Prozent! Der Tiefpunkt scheint also überwunden.

Im Vergleich mit dem vierten Quartal des Vorjahres gibt es in keinem Berufsfeld einen Rückgang. Im Quartalsvergleich weniger nachgefragt sind jedoch Bürojobs mit minus 2 Prozent, die Bau- und Industrierberufe mit minus 4 und das Gastgewerbe mit minus 6 Prozent. Hier gibt es also doch noch ein kleines Winterloch.

Weiterhin rückläufige Presseinserate

Unverändert hält der Trend zur elektronischen Ausschreibung von Stellen an. Diese nahmen sowohl bei den Onlinestellenportalen, plus 4 Prozent, wie auf den Unternehmenswebsites, plus 2 Prozent, zu. Stark leiden muss weiterhin die Presse. Die ausgeschriebenen Stellen nahmen im Print um 20 Prozent ab. Das hingegen ist wohl mehr als ein Winterloch.

Kontakte

Adecco Switzerland Press Office

Fabienne Wildbolz, Adecco Switzerland, Tel. 044 315 55 69, press-office@adecco.ch

Stellenmarkt-Monitor Schweiz

Alexander Salvisberg, Universität Zürich, Tel. 044 635 23 37,
salvisberg@soziologie.uzh.ch

Über den Adecco Swiss Job Market Index (ASJMI)

In Zusammenarbeit mit dem **Stellenmarkt-Monitor Schweiz (SMM) am Soziologischen Institut der Universität Zürich** veröffentlicht Adecco Switzerland jeweils Ende Januar, April, Juli und Oktober den ASJMI. Mit dem ASJMI steht für die Schweiz eine wissenschaftlich fundierte und umfassende Messgrösse für die Entwicklung des Stellenangebots in Presse und Internet zur Verfügung. Er beruht auf repräsentativen Quartalerhebungen der Stellenangebote in der Presse, auf Onlinestellenportalen sowie auf Unternehmenswebsites.

Der ASJMI beruht auf den Auszählungen der ausgeschriebenen Stellen in 90 Pressetiteln (Zeitungen und Anzeiger), 12 Onlinestellenportalen und 1'300 Unternehmenswebsites.



Media Release – Adecco Switzerland

Über Adecco Switzerland

Adecco Switzerland ist der führende Personaldienstleister im Bereich Working Life Cycle der Schweiz mit einer mehr als 50-jährigen Erfahrung auf diesem Gebiet. Das Unternehmen beschäftigt über 450 interne Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist schweizweit mit mehr als 100 Geschäftsstellen an über 50 Standorten vertreten. Adecco Switzerland bietet ein vielfältiges Leistungsportfolio an: Personalverleih und -vermittlung, Outsourcing, Aus- und Weiterbildung und Training, HR Consulting sowie kundenorientierte Projektleistungen.

Adecco S.A. ist der weltweit führende Anbieter von Human-Resources-Lösungen mit Hauptsitz in der Schweiz. Das Fortune-Global-500-Unternehmen ist an der SIX Swiss Exchange kotiert.